

HINTERGRUND

Personalien und Termine

Finales Bundesliga-Aufgebot:
Karsten Aust, 41 Jahre, 45 Bundesligaspiele für Finale Kassel/Spielschnitt 203 Pins.
Tobias Beier, 21 Jahre / Neuzugang von Arena-Team Berlin, Deutscher Einzelmeister 2019, Schnitt 208 Pins
David Canady, 35 Jahre / 552 BL-Spiele für Finale Kassel, Schnitt 205 Pins, deutscher Ex-Nationalspieler und Mannschaftskapitän
Frank Heine, 48 Jahre, 20 BL-Spiele für Finale, Schnitt 193
Andreas Hernitschek, 32, 53 BL-Spiele für KS, Schnitt 196
Bodo Konieczny, 43 Jahre, 225 BL-Spiele für Finale, Ex-Nationalspieler, Schnitt 206, Deutscher Einzelmeister 2016, '18
Paul Moor, 41 Jahre, 221 BL-Spiele für Finale, engl. Ex-Nationalspieler, Schnitt 211 Pins
Oliver Morig, 39 Jahre, 187 BL-Spiele für Finale, Nationalspieler, Schnitt: 200 Pins
Richard Teece, 29 Jahre, 163 BL-Spiele für Finale, engl. Nationalspieler, Schnitt 213 Pins
Pascal Winterheimer, 31 Jahre, 330 BL-Spiele für Finale, Nationalspieler, Schnitt 209.

Die Termine

21./22.9. in Ludwigshafen
12./13.10. in Ingelheim
9./10.11. in Wildau
15./16.2.2020 in Schortens
7./8.3. in Berlin, Schillerpark
23./24.2. in Unterföhring
www.finale-kassel.com

Mit Meister zum Titel?

BOWLING Finale startet mit Tobias Beier in Bundesliga

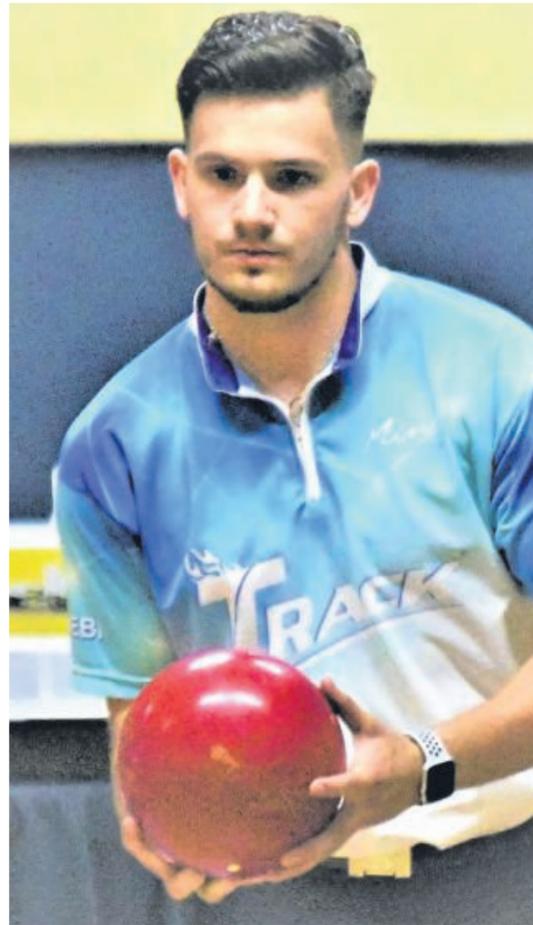
Kassel – Wenn am 29. März des nächsten Jahres zum Abschluss der Bundesligasaison 2019/2020 in der Unterföhringer Dream-Bowl-Palace die Nationalhymne erklingen wird, dann wollen die Kasseler Finale-Bowler zumindest wieder auf dem Treppchen stehen. Der Bundesliga-Dino strebt in seiner 18. Erstligasaison zumindest einen Podestplatz an, nach dem das erfolgsverwöhnte Kasseler Team in der höchsten deutschen Spielklasse zuletzt zweimal mit dem undankbaren vierten Platz vorliebnehmen musste.

Bundesligacoach Peter Leister und der BSV-Vorsitzende Jürgen Hanke vertrauen weitestgehend auf den Spielerkader der vergangenen Saison. Aber die Kasseler hoffen natürlich nach sechs Meisterschaften auch weiterhin auf den siebten Deutschen Titel für Clubmannschaften. Damit das als ein realistisches Ziel erscheint, haben die Verantwortlichen mit Tobias Beier vom Arena-Team Berlin den amtierenden Deutschen Einzelmeister als Neuzugang verpflichtet. Der 23-jährige Berliner war bereits 2017 schon einmal Deutscher Meister und dürfte das spielerische Niveau der Kasseler nochmals steigern.

Dazu wird in der laufenden Saison wieder eine Position im Team kontinuierlich durch einen englischen Profibowler besetzt werden. Für die ersten drei Starts wird dies der EBT-Champion Richard Teece sein. In der Rückrunde wird dann Paul Moor seinen Platz einnehmen, der die Kasseler zu ihrer ersten Deutschen Meisterschaft geführt hatte. Mit Pascal Winterheimer und Oliver Morig stehen den Kasseler auch weiterhin zwei aktuelle Nationalspieler zur Verfügung, die erst im Juni in Unterföhring Vize-Europameister mit dem Team Deutschland wurden.

Zum ersten Saisonstart an diesem Wochenende in Ludwigshafen wurden außerdem der Bowler des Jahres 2018 und Europacup-Champion Bodo Konieczny sowie Ex-Nationalspieler Karsten Aust nominiert. Hinzu kommt mit Mannschaftskapitän David Canady noch Finales Rekordspieler mit bislang 552 Spielen in der Bundesliga.

Das zuletzt zwei Mal erfolgreiche Team aus Ingelheim sowie die von Bundestrainer Peter Lorenz betreuten Premieren dürften für die Kasseler Bowler wieder die Hauptkonkurrenten im Titelkampf sein.



Der Neue bei Finale: Der Deutsche Einzelmeister Tobias Beier aus Berlin. FOTO: PETER SENF

Sportakrobaten kämpfen um Hessenkrone

Kassel – Nach der dreimonatigen Sommer-Wettkampfpause treten an den beiden kommenden Samstagen (21. und 28. September) die nordhessischen Sportakrobaten kurz hintereinander gleich zweimal die Reise nach Südhessen an. An diesem Wochenende findet in Birkenau/Nieder-Liebersbach die Hessische Meisterschaft in allen Alters- und Leistungsklassen statt. Beim Nachwuchs zeigen die Formationen ihre Kombi-Übung, die A-Klasse präsentiert neben Kombi- auch ihr Balance- und Dynamik-Programm. Eine Woche später richtet die SVG Nieder-Liebersbach die neunte Auflage ihres bundesoffenen Horst-Stephan-Pokals aus.

Vom KSV Baunatal gehen nun in der A-Klasse Emilia Braham/Liana Bruch, Lotta Brendel/Florentine Augustin/Emilia Chrapek sowie Christina Stapel/Jette Schüßler auf die Matte. Dazu haben sich mit Theresa Neumann/Zoey Liebchen und Paula Saure/Isabella Bytomski/Elisabeth Baumann zwei KSV-Nachwuchsformationen qualifiziert. Für die SVH Kassel sind in der A-Klasse Lisa Konrad/Eiisa Galwas sowie beim Nachwuchs Finia Kaminski/Lina Hermes, Frieda Zimmermann/Aleyha Milione, Alexandra Schäfer/Alina Lohnhoff, Carla Inconterro/Rianna Rawash/Tia Feldmeier, Julia Hansmann/Luna Pudwel/Lentje Röttger und Yasmina Guth/Jette Backes dabei. Am Podest turnen die Kasselerinnen Laura Konrad, Leonie Freimann und Leonie Siebert um den Landestitel.

Vellmar gewinnt im Kreispokal zweistellig

Kassel – Neben dem Spiel des KSV Hessen beim Kasseler SV (wir berichteten) gab es im Fußball-Kreispokal noch drei Achtelfinal-Partien. Mit 14:0 (9:0) setzte sich der OSC Vellmar bei B-Kreisligist SBV Kassel durch. Der SV Nordhausen, Spitzenreiter der Kreisliga A2, fertigte Kreisoberligist Tuspo Nieste 5:0 (1:0) ab. Mehr Mühe hatte der SV Kaufungen beim erst spät gesicherten 4:2 (1:2) bei der SG Söhrewald. Bis zur 78. Minute lag der Gastgeber vorn wba

Kassel – Fünf deutsche W45-Rekorde hat sie bereits, viermal war sie in diesem Jahr Deutsche W45-Meisterin. Nun gab es für Sandra Morchner vom Laufteam Kassel die Krönung ihrer Karriere. Mit zwei Titeln und einer Silbermedaille kehrte die 48-Jährige von den Senioren-Europameisterschaften in Venedig zurück.

Im Halbmarathon holte sie sich den Gesamtsieg bei den Frauen und in der W 45, mit dem deutschen W40-Team

Morchner läuft zum Doppelsieg

Laufteam-Athletin holt bei Europameisterschaft zweimal Gold



Sandra Morchner Laufteam Kassel

den zweiten Platz. In der Netto-Zeit 1:16:59 blieb Morchner zwar erstmals unter 1:17, gültig für die Wertung ist aber die Brutto-Zeit. In 1:17:13 blieb die Sylterin dabei nur zwei Sekunden über ihrem Deutschen Rekord.

In Venedig hatte Morchner mit äußerst widrigen Bedingungen zu kämpfen. „Das war die chaotischste Veranstaltung, bei der ich je gelaufen bin“, berichtet sie. Die Strecke wurde einen Tag vorher noch umgelegt und war dann 150 m zu lang, die Startzeit plötzlich um fünf Minuten vorgezogen. Viele hatten ihre Positionen noch nicht eingenommen. Der Wasservorrat war überschaubar. „Es gab wenigstens Schwämme, das war bei 26 Grad auch gut,

denn die erste Streckenhälfte war nahezu ohne Schatten“, sagte sie.

Nach dem Chaos am Start musste sich Morchner durch das Feld vor ihr kämpfen. „Erst nach zwei Kilometern“, sagt sie, „konnte ich mich freilaufen.“ Auf den letzten zwei Kilometern zog sie das Tempo an und gewann mit 30 Sekunden Vorsprung. Mit Birgit Prange und Sonja Deiss reichte das auch für die Vize-Europameisterschaft im W40-Team. MKX FOTO: SCHATTRER

Elgershäuser Ringer erwarten Krombach

Schaumburg – Trotz des perfekten Saisonstarts stehen die Verbandsliga-Ringer des RSV Elgershausen an diesem Samstag vor keiner leichten Aufgabe, wenn um 20 Uhr der KSC Krombach in der Goldberg-Halle antritt. Zwar planen die Schauburger mit dem optimalen Kader. „Aber“, sagt Trainer Bernd Neid, „wir dürfen den KSC Krombach dennoch nicht unterschätzen. Die Gäste sind in einigen Gewichtsklassen sehr gut aufgestellt. Die gilt es zu knacken.“ Der Tabellenerste geht als Favorit in diese Begegnung, hat vor den viertplatzierten Gästen aber auch den nötigen Respekt. Wenn die Stafel des RSV mit der gleichen geschlossenen Leistung auftritt wie in den beiden ersten Kämpfen, dann dürfte der dritte Sieg im dritten Kampf möglich sein. zvs

ERFOLGREICHE TENNISTEAMS



TC Blau-Weiß Kassel

Bezirksmeister der Juniorenmannschaften U 9 sind (von links) Fabian

Wegner, Moritz Kroll, Anton Westermann, Jan Nordheim und Fabian Erlenermeier. FOTO: WILFRIED MÜLLER



TC 31 Kassel

Die Junioren U 14 (von links) Vincent Simoens, Emil Belz-Jurkovic,

Mika Matthias und Fabian Salwiczek sind die Nummer eins im Bezirk. FOTO: WILFRIED MÜLLER



ST Lohfelden

Den Aufstieg in die Damen-Verbandsliga schafften (hinten von links) Jana Engel, Sina Kirch, Alina Riegel, Marie Strack und Laura Engel sowie (vorn) Cathrin Meyer, Sabrina Liese, Ariane Bauer und Hanna Bierwirth. FOTO: WILFRIED MÜLLER



MSG Rengershausen/Dittershausen

Die Herren 50 wurden Bezirksmeister und steigen in die Gruppenliga auf. Erfolgreich in dieser Mannschaft waren (von links)

Erich Appelt, Michael Flüchter, Horst Hofmeister, Fred Krahl, Oliver Rudolph und Stavros Tsavaris. FOTO: WILFRIED MÜLLER

PINNWAND

In der Pinnwand stehen Mitteilungen aus Vereinen und Verbänden. Haben Sie auch etwas für die Pinnwand? Schreiben Sie uns:

sportredaktion@hna.de oder an HNA-Sportredaktion, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel.

Der SV Nordshausen bietet Zumba an, mittwochs um 18 Uhr in der Sporthalle des Vereins an der Dönche. Info: 0163 - 403 55 70. red